

Schulfahrten (Klassenfahrten, Kursfahrten, Schüleraustausch, Studienfahrten)

Liebe Eltern,
liebe Schülerin, lieber Schüler !

Unser/e Klasse/Kurs
/Jahrgang _____ fährt in der Zeit vom _____ bis _____

- in ein Bremer Schullandheim nach _____
- zu einem anderen Ziel nach _____

Es werden folgende Kosten pro Teilnehmer entstehen:

Fahrkosten für Hin- und Rückfahrt	_____	EUR
Unterkunft / Verpflegung	_____	EUR
Reiserücktrittskostenversicherung	_____	EUR
Touristensteuer	_____	EUR
Verwaltungsgebühren Schullandheim (Anteil)	_____	EUR
Endreinigungspauschale Schullandheim (Anteil)	_____	EUR
Zwischensumme	_____	EUR
Sonstige Kosten (z.B. für Busfahrten am Ort, Eintrittsgelder etc.)	_____	EUR
Gesamtbetrag	_____	EUR

Bitte geben Sie mir den Betrag in bar oder überweisen sie ihn auf das

Konto Nr. _____

Bankinstitut _____ BLZ _____

Kontoinhaber _____

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Anschrift _____

bis zum _____

Mit freundlichen Grüßen

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulstempel

Datum

Genehmigung durch die Schulleiterin / den Schulleiter

- Die Fahrt in das genannte **Schullandheim** wird genehmigt.
- Fahrten der Sekundarstufe I und II ab Jahrgangsstufe 7**
Der schulische Zweck der Fahrt ist nicht durch eine Fahrt in ein bremisches Schullandheim zu erreichen. Der Schülerin / dem Schüler entstehen durch die Nichtteilnahme wesentliche Nachteile. Die Fahrt wird genehmigt.
- Fahrten der beruflichen Vollzeitbildungsgänge**
Die Fahrt dient ausschließlich ausbildungsbezogenen Zielen und wird genehmigt.
- Die Kosten** der Schulfahrt bewegen sich im Rahmen der Richtlinien über Schulfahrten und Exkursionen vom 18.05.2006.
- Im letzten Schuljahr** hat keine Schulfahrt stattgefunden. (Kosten bis 310 €)
- In den letzten 2 oder mehr Schuljahren** hat keine Schulfahrt stattgefunden. (Kosten bis 400 €)
- Die Kosten überschreiten die Höchstgrenze. Die Genehmigung wird von der Schulaufsicht erbeten.**
- Die **Genehmigung** zu den **erweiterten Zielen** wird von der Schulaufsicht erbeten.

_____ Datum

_____ Stempel und Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters

Genehmigung durch die Schulaufsicht

Die Kosten der Schulfahrt überschreiten die Höchstgrenze.

- Die Genehmigung **wird erteilt**.
- Die Genehmigung **wird nicht erteilt**.
- Die **Schulfahrt ins außereuropäische Ausland** steht im Zusammenhang mit einem Schüleraustausch und wird genehmigt.
- Die Schulfahrt der Klasse 5 bzw. 6 in eine Jugendherberge wird genehmigt.
- Die beantragte Schulfahrt ins europäische Ausland wird genehmigt (unterhalb Jg. 10)

_____ Datum

_____ Stempel und Unterschrift der/des Schulaufsichtsbeamtin/en

Wichtiger Hinweis!

Für Schülerinnen und Schüler,

- die im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitslose (SGB II), der Sozialhilfe (SGB XII) oder der Kriegsopferfürsorge (BVG) Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, der Hilfe zum Lebensunterhalt bzw. Erziehungsbeihilfe erhalten oder
- die im Rahmen der Jugendhilfe (SGB VIII) Leistungen für den notwendigen Unterhalt erhalten oder
- deren Unterhaltsverpflichtete ein Einkommen haben, das die Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts im SGB II bzw. der Hilfe zum Lebensunterhalt im SGB XII oder der Leistung der Kriegsopferfürsorge im BVG nicht übersteigt

übernehmen die zuständigen Leistungsträger einen **Zuschuss zu den o. a. Kosten der Zwischensumme**.

Im Bedarfsfall ist dieses Schreiben dem zuständigen Leistungsträger vorzulegen.

An die
Bremer Arbeitsgemeinschaft für
Integration und Soziales (BAGIS)

An das
Sozialzentrum _____
Sozialdienst Wirtschaftliche Hilfen

Leistungsabteilung

Sozialdienst Wirtschaftliche Jugendhilfen

Antrag auf Übernahme der Kosten für eine Klassenfahrt gem. Kostenaufstellung auf Seite 1		
Name des Schülers / der Schülerin		
Name der Eltern / Erziehungsberechtigten		
PLZ	Wohnort	Telefon
Straße / Hausnummer		
<p>Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der in der Zwischensumme genannte Betrag direkt auf das angegebene Konto überwiesen wird:</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> Der Schüler / die Schülerin hat im letzten Schuljahr an keiner Schulfahrt teilgenommen, für die ein Zuschuss beantragt wurde.</p> <p><input type="checkbox"/> Der Schüler / die Schülerin hat in den letzten zwei oder mehr Schuljahren an keiner Schulfahrt teilgenommen, für die ein Zuschuss beantragt wurde.</p> <p>Mir/Uns ist bekannt, dass, wenn der Schüler/die Schülerin nicht oder nur teilweise an der Klassen-/ Kursfahrt teilnimmt/teilgenommen hat, der nicht benötigte Zuschuss an den Leistungsträger zurückzuzahlen ist.</p>		
Bremen,		
_____ Datum		_____ Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Grundlagen:

Richtlinien über Schulfahrten und Exkursionen vom 18.05.2006

Richtlinien über die finanzielle Förderung von mehrtägigen Schulfahrten der Stadtgemeinde Bremen vom 18.05.2006
des Senator für Bildung und Wissenschaft